



Graduell

Allmählich Lockern oder Reise ins Risiko

WHO

Präsident Trump reagierte in der Corona-Krise auf China (und Taiwan, das am 31. Dezember Flüge aus Wuhan stoppte): er limitierte die Einreisen am 6. und stoppte sie voll am 31. Januar. Am 7. April betonte er den einst gegenteiligen Rat der WHO, die China orientiert sei. Amerika zahlte 2019 der WHO \$450 Mio. Ihre China-Zentrierung zeige sich darin, dass Generalsekretär Tedros Adhanom Fakten vernebelte. Er sagte erst am 30. Januar diese Krise an, am 11. März „Pandemie“. Trump will WHO-Mittel halbieren, bis sie neue Personen hat und ihre Fazits zieht.

Sollte man globale Gremien wie die WHO regelmäßig überprüfen wie es bei Firmen üblich ist? Senator Lindsey Graham will, dass Beijing die „Nassmärkte“ verbiete, ein „unehrlicher Covid-19 Inkubator“. Daher sei diese Pandemie erst soweit gediehen. Durch Transparenz wäre am Anfang Leben gerettet worden. Viele mögen sich umorientieren. Mein Fazit dazu: vitale Warenketten gehören zurück in die nationalen Kreisläufe, nicht bloß in der Medizin.

Erkunden

Der Historiker Niall Ferguson stellte seine Fragen: was führte in Wuhan (wieder offen nach 76 Tagen) zu Covid-19; welche Rolle spielte Beijing, die Mensch-Mensch Übertragung zu verhüllen; nach voller Epidemie, warum wurde Wuhans Hubai-Provinz am 23. Januar von China, aber nicht von der Welt isoliert; wieso gab der Sprecher des dortigen Außenamtes falsche Konspirationstheorien in Sozialmedien aus und wurde dafür nicht gefeuert; wo sind die kritischen Ärzte wie Ren Zhiqiang und Ai Fen; wie viele Personen kamen in China um?

Ein statistisches Problem erhellte Deborah Birx am 7. April, wenn Personen ins Krankenhaus wegen Covid-19 gehen. In Amerika werden fatale Folgen als Covid-Tod verzeichnet, woanders oft nur die anderen Ursachen wie Herzinfarkt oder Nierenversagen. Nicht immer wird in fernen Ländern die Infektion als Hauptursache gezählt. Das erzeugt andere Bilder. All dies und mehr erörterte der Schweizer Mediziner Paul Robert Vogt in einmaliger Sicht.

EU, Mittelost

Punkte betreffen auch die EU-Leitung und Berlin, warum sie relativ zu Amerika sechs Wochen später reagierten, obwohl sie Trump zur Einreisesperre für China anhielt? EU-Chefin von der Leyen griff ihn noch am 11. März für Reise-Limits nach Europa an, obzwar Angela Merkel zugleich erstmals auftrat, aber die EU erst am 26. März voll mit Abwehr reagierte. Covid-19 kam in Deutschland seit 28. Januar auf. Mitte März limitierten Staaten 30 Tage unnötige Reisen, was nun bis 15. Mai andauert (Einreisende 14 Tage Hausquarantäne). Das Gebäude des EU-Parlaments soll Obdachlosen mit 1.000 Mahlzeiten/Tag geöffnet werden. Italien schloss seine Häfen für Migranten, auch für deren sieben deutsche Transportschiffe.

Die Türkei traf Covid-19 am 9. April so: 38.226 Fälle, 812 Tote, 1.846 Gerettete, 35.568 Infizierte; global auf neunter Stelle. Iran hat 66.220 Fälle (Israel 9.755, Pakistan 4.457, Saudi-Arabien 3.287, Emirate 2.659, Katar 2.376, Ägypten 1.560, Westbank-Gaza 263). Kam die Abwehr relativ zu Amerika acht Wochen später, mag in Mittelost eine Spitze im Juni folgen, abhängig von Testdichte und Bürger-Schutz. Dort hilft Informationsaustausch.

TWH Instagram



Weltregierung?

Panik hilft wenig. Sie befällt Leiter, die oft das tun, was sie geübt sind: weitere Bürokratien bilden oder rasch vereinen. Laut Minister Müller liege es im Eigeninteresse, in Afrika diesen Virus zu stoppen, sonst kehre er in Wellen wieder. Sein Rezept? Sofort zu helfen, sonst gehen dort Krankenhäuser und Staaten unter. Staatlichkeit erhalten, dies sei nicht letzte Pandemie: $\frac{2}{3}$ an Infektionen seien von Tieren, es gebe 40 zoonotische Pandemie-Viren. Er ruft nach Weltkrisenstab, Weltbank, Weltfonds, Marshallplan in Syriens Krisenbogen, Impfallianz, warnt vor Hungersnot Afrika-Indien, will Schutz für Mensch und Tier. Das läuft auch umgekehrt: da helfen 650 saudische Mediziner Deutschland gegen Covid-19.

Nach Selbstquarantäne meldete sich Angela **Merkel** am 6. April zurück. Mit neuer **Lexik**: nationale und europäisch abgestimmte Wege; „**Grad** an Souveränität“ oder deutsche Säule; Eigenherstellung von Schutzausrüstung; Korona-Kabinett; symmetrischer Schock; Nationalstaaten – aber europäisch Handeln; Grenzmanagement; bald zurück zum freien Leben.

Souveränität

Wer trifft ins Schwarze? Sie sagte am Evangelischen **Kirchentag**, Europäer gaben „lauter Souveränität“ an die EU-Kommission ab. Oft unbequem, aber sie taten es. Anderen wäre das fremd. Für eine echte „Neue Politische Weltordnung“ müsse man Souveränität, Rechte, abgeben. Also internationale Organisationen können uns bestrafen, halte man etwas nicht ein [EU-Gerichtshof nimmt Souveränität von Polen, Ungarn und Tschechien, zwingt sie, Migranten anzunehmen]. Wer ermittelt, wieviel Souveränität so abging, um wieviel Diäten zu kürzen wären? Müller und Merkel geben allzu viel auf ungewählte Offizielle. Fokussiert sich ihr Korona-Kabinett auf Nationales oder erbauen **Globalisten** ihre neue Weltordnung? Nichts wird, wie es war. Grenzen dienen als Schutz am Anfang einer Epidemie und gegen Neuinfektion, wo Ungeduldige rasch den Exit in „Herdenimmunität“ suchen. Verlockend, jedoch sei dies falsch, **laut** Chemikerin Mai Thi Nguyen-Kim zur Herdenimmunität. Insgesamt gewinnen patriotische Leiter und Bürger im Covid-Kampf durch kritische **Offenheit**.

Forschung

Extremisten streuen in der Pandemie abermals Ideen, so einen Virus als „Soldat“ und „B-Waffe von oder gegen Juden“ darzutun. Dies wird Folgen haben, zumal sich Extreme seit 2015 massiv in Europa ausbreiten und durch „pandemische Diffamierungen“ ihre Ziele anstreben. Nachdem Berlin nun Verantwortliche für Antisemitismus einsetzte, will es diese Forschung in Deutschland bestärken. Das sagte Ministerin Anja Karliczek am 7. April an: ihr Ministerium stellt €12 Md. bis 2025 bereit. Sicher steht vor allem Europa im Fokus, jedoch könnte vielleicht zudem komparativ für Mittelost und Europa **dies** erkundet werden:

- Entstanden in Mitteleuropa und Mittelost kompatibel genozidale Ideen parallel in den diversen Kulturen, wann und wie verschränkten sie sich oder kooperierten einst Verfechter?
- Was waren ihre kulturellen und die anderen regionalen Quellen, Elemente und Stränge?
- Wer und was machte sie in den beiden Weltkriegen bei multiplen Genoziden so passfähig?
- Welche Synthesen gab es zwischen Faschismus, Nationalismus, Islamismus, Nationalsozialismus und Bolschewismus in modernen Ideologemen über das 20. Jahrhundert hinaus?

Der **Lemkin-Ansatz** bietet Hintergründe zu Judenhass aus den historischen Interaktionen Europa-Mittelost von Weltkrieg zu Weltkrieg. Fraglos erlaubt die Perspektive auch historische Schlüsse für die Lage in der Globalära.

Deutschland: 650 Saudi-Doktoren



Wolfgang G. Schwanitz